

# Presse-Information



## Fischhege Rot-Kocher für Schutz natürlicher Krebsbestände geehrt

**Gaildorf, 02.08.2019. Die Fischhege Rot-Kocher sagt dem amerikanischen Signalkrebs den Kampf an. Durch den Besatz von natürlichen Fressfeinden wie Trübschen, Äschen und Bachforellen soll die Ausbreitung des Signalkrebs eingedämmt und die heimischen Krebsarten wie Stein- und Edelkreb geschützt werden. Ihr Engagement wird nun von EDEKA Südwest in Zusammenarbeit mit der Stiftung NatureLife-International mit 2.500 Euro unterstützt.**

Die Mitglieder der Fischhege Rot-Kocher haben sich das Ziel gesetzt, die natürlichen Fisch- und Krebsbestände zu sichern und eine möglichst natürliche Reproduktion zu erreichen. Dazu wurden in der Vergangenheit umfangreiche Maßnahmen wie Durchgängigkeit der Rot, ein Hegeplan sowie Besatzmaßnahmen betrieben. Der einheimische Stein- und Edelkreb ist in seinen wenigen Vorkommen durch invasive Arten- in der Rot insbesondere durch den Signalkreb – bedroht und soll ebenso wie die einheimische Äsche und seltene Fischarten gestützt und in seinen Restbeständen bestmöglich erhalten werden.

### Scheckübergabe im EDEKA Möller in Gaildorf

Der symbolische Scheck in Höhe von 2.500 Euro wurde nun im EDEKA Möller, der die Patenschaft für das Projekt übernommen hat, an Hans-Jörg Holsbach, 1. Vorsitzender der Fischhege Rot-Kocher, überreicht. Er bedankte sich bei Vertretern der Stiftung NatureLife-International und Michaela Meyer, Geschäftsbereichsleiterin Nachhaltigkeit bei EDEKA Südwest, für die Auszeichnung und die Förderung. „Nur in einer ökologisch intakten Kulturlandschaft können qualitativ hochwertige Lebensmittel produziert werden. Ihr Erhalt ist uns deshalb ein besonderes Anliegen“, erläutert Michaela Meyer das Engagement des Lebensmittelhändlers.

### Mehr als 300.000 Euro an über 100 Projekte

Unter dem Motto „Unsere Heimat und Natur“ hat EDEKA

EDEKA  
Handelsgesellschaft  
Südwest mbH  
Edekastraße 1  
77656 Offenburg

Geschäftsführer:  
Rainer Huber (Sprecher),  
Jürgen Mäder,  
Rudolf Matkovic

Pressesprecher:  
Christhard Deutscher,  
Tel.: 0781/502 6611  
Fax: 0781/502 6180

E-Mail: [presse@edeka-suedwest.de](mailto:presse@edeka-suedwest.de)

Südwest im Jahr 2014 gemeinsam mit der Stiftung NatureLife-International einen jährlichen Wettbewerb für herausragende Naturschutzprojekte im Südwesten ins Leben gerufen. Prämiert und mit jeweils bis zu 5.000 Euro finanziell gefördert, werden Projekte, die sich für die Schaffung und den Erhalt von Biotopen, die Renaturierung sowie den Schutz von Lebensräumen für Wildtiere und -pflanzen einsetzen. Unterstützt wird die Aktion durch einen Teil des Erlöses aus dem Verkauf von Kräutertöpfen der EDEKA Südwest-Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“.

### **Biotopverbund im Südwesten als Ziel**

Mehr als 100 Gruppen und Vereine in der Region wurden bereits ausgezeichnet und mit insgesamt über 300.000 Euro gefördert, dieses Jahr kommen 22 weitere dazu. „Damit kommen wir unserem langfristigen Ziel, einen Biotopverbund im Südwesten Deutschlands zu schaffen, auch in diesem Jahr ein ganzes Stück näher“, erklärte Michaela Meyer stolz im Rahmen des Wettbewerbs. „In Zeiten des Insektensterbens ist dies ein wichtiger Beitrag zur Schaffung von Überlebensinseln“, betonte ein Vertreter der Stiftung NatureLife-International bei der Preisverleihung.

### **Zusatzinformation – EDEKA Südwest**

Konzern-Außenumsatz 2018: 8,7 Mrd. Euro

Mitarbeiter gesamt: rund 44.000 (inkl. selbst. Einzelhandel)

Auszubildende gesamt: rund 3.100 (inkl. selbst. Einzelhandel)

Absatzgebiet: Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Saarland, Süden von Hessen und Teile Bayerns

[www.edeka-suedwest.de/unternehmen](http://www.edeka-suedwest.de/unternehmen)